

## Herren Bezirksliga Gr. 1

SV 1972 Ober-Hainbrunn : TSK SW Rimbach  
Freitag, 01.10.2021, 20:00 Uhr

### Daud bleibt gegen den SV 1972 Ober-Hainbrunn ungeschlagen

Ausgelassene Stimmung herrschte am Freitagabend, als das Schlussspiel Daud / Dörr nach 4 Stunden Spielzeit den letzten Punkt für die Gäste der TSK SW Rimbach im Match der Herren Bezirksliga Gr. 1 verwandelte. Bittere Mienen gab es dagegen beim Heimteam SV 1972 Ober-Hainbrunn, das eine 7:9 Niederlage (bei einem Satzverhältnis von 31:30) quittieren musste. Matchwinner war an diesem Tag Berkant-Ahmed Daud, der seine zwei Einzel und auch das Doppel siegreich gestaltete. Durch diesen errungenen Sieg hat die Gastmannschaft nach dem 3. Saisonspiel nun ein Punkteverhältnis von 4:2.

Los ging es mit den Doppeln. Die richtige Herangehensweise hatten Diemer / Michel beim Sieg in drei Sätzen gegen Steiner / Krämer von Beginn an. Recht deutlich war hingegen die Drei-Satz-Pleite von Trautmann / Ihrig gegen Daud / Dörr. Das folgende Doppel zwischen Gastrop / Volk und Schäfer / Walter endete mit einem knappen Fünf-Satz-Erfolg für die Gastspieler. Nach den ersten Spielen standen sich nun der Topspieler des Gastgebers und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 1:2 gegenüber. Ungefährdet war jedoch der Erfolg in drei Sätzen von Bernd Diemer gegen Edgar Dörr. Thomas Michel hatte daraufhin gegen Berkant-Ahmed Daud jedoch bei seinem 0:3 nichts zu bestellen. Kurz später ging es beim Stand von 2:3 weiter, als das mittlere Paarkreuz sich gegenüberstand. Völlig ungefährdet war wenig später dagegen der Sieg von Bernd Trautmann gegen Felix Schäfer nicht, aber mehr als ein Satz ging beim 11:5, 4:11, 11:9, 11:7 nicht verloren. Einen wichtigen Sieg fuhr Sebastian Gastrop beim 11:7, 11:8, 11:13, 11:8 gegen Roland Steiner ein. Wenig später war dann das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 4:3 an der Reihe. Trotz Blitzstart verlor Markus Ihrig sein Spiel gegen Georg Walter letztlich mit 11:8, 8:11, 7:11, 6:11. Beim wenig später folgenden 11:8, 11:8, 11:6 gegen Thomas Krämer fand Uwe Völker von Anfang an die richtige Taktik in seinem Spiel. Beim Stand von 5:4 gingen die Spitzenspieler in die Box. Die richtige Taktik fehlte dagegen derweil Bernd Diemer bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Berkant-Ahmed Daud ab dem Start. Kurzen Prozess machte danach Thomas Michel beim 3:0 mit Edgar Dörr bei einem nie gefährdeten Sieg. Lange umkämpft war im Anschluss die Partie zwischen Bernd Trautmann und Roland Steiner, ehe sich der Gastspieler mit 11:6, 10:12, 11:3, 11:13, 8:11 durchsetzte. Mittlerweile stand es damit 6:6. Trotz 1:0 Satzführung verlor Sebastian Gastrop sein Spiel gegen Felix Schäfer letztlich mit 1:3. Enttäuscht über seine Fünf-Satz-Niederlage gegen Thomas Krämer war Markus Ihrig, obwohl er alles gegeben hatte. Einen wichtigen Sieg fuhr am Nachbartisch Uwe Völker beim 12:10, 9:11, 11:5, 12:10 gegen Georg Walter ein. Beide Doppel holten nun am Ende eines umkämpften Schlagabtausches im entscheidenden Schlussspiel noch einmal alles aus sich heraus. Bevor sich die beiden Doppel final duellierten, stand es 7:8 für die Gäste. So gut wie gewonnen schien das Spiel von Diemer / Michel gegen Daud / Dörr, als es zwischenzeitlich 2:0 hieß. Am Ende hatten Daud / Dörr jedoch die richtige Taktik gefunden und siegten noch in fünf Sätzen. Nicht unverdient nahmen die Gäste somit 2 Punkte mit.

Nach nun 3 Niederlagen in Folge heißt es für den SV 1972 Ober-Hainbrunn nun nach vorne zu schauen und im nächsten Spiel gegen den TTC Heppenheim IV am 10.10.2021 Punkte zu holen. Die Mannschaft der TSK SW Rimbach wird nach diesem Erfolg versuchen, beim nächsten Spiel gegen den TSV Ellenbach 1913/65 am 02.10.2021 an den Erfolg anzuknüpfen.

**Punkte:**

**SV 1972 Ober-Hainbrunn**

Doppel: Diemer / Michel (1), Trautmann / Ihrig (0), Gastrop / Völker (0)

Einzel: B. Diemer (1), T. Michel (1), B. Trautmann (1), S. Gastrop (1), M. Ihrig (0), U. Völker (2)

**TSK SW Rimbach**

Doppel: Daud / Dörr (2), Steiner / Krämer (0), Schäfer / Walter (1)

Einzel: B. Daud (2), E. Dörr (0), R. Steiner (1), F. Schäfer (1), T. Krämer (1), G. Walter (1)